

Bundesrat: Lugmayer—Menzl.

181

- die Gewährung der Notstandshilfe an Volksdeutsche **60** (28. 2. 1951) 1246—1248.
- das 2. Rückstellungsanspruchsgesetz **62** (12. 4. 1951) 1304—1307.
- das 3. Lohnpfändungsanpassungsgesetz **66** (31. 7. 1951) 1413—1414.
- die Abänderung der Eisenbahnverkehrsordnung **66** (31. 7. 1951) 1415—1416.
- die 2. Verwaltergesetznovelle und die Abänderung des Ersten Rückstellungsgesetzes **71** (7. 3. 1952) 1512—1514.
- die Belastetenamnestie, dienstrechtliche Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete und die Vermögensverfallsamnestie **77** (25. 7. 1952) 1713 bis 1715.

M.

MÄDL Jakob, Hauptschuldirektor, Neusiedl am See.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland.

Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 836.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 1. 1951 bis 30. 6. 1951.

Am 22. 2. 1953 in den Nationalrat gewählt.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Finanzausschuß (Mitglied) **48** (7. 12. 1949) 839.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **50** (8. 2. 1950) 920.

Ansprache an den Bundesrat:

anlässlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender **59** (17. 1. 1951) 1231.

Berichterstatter über:

die Abänderung des Bundesgesetzes, betreffend die Sicherstellung der für den Erlag des Schillinggegenwertes amerikanischer Hilfslieferungen erforderlichen Beträge **50** (8. 2. 1950) 905 und 911—912.

- die Abänderung des Scheidemünzengesetzes vom 25. Juli 1946, BGBl. Nr. 146 **53** (1. 6. 1950) 984.
- die Abänderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes vom 22. Dezember 1946, BGBl. Nr. 22/1947 **56** (31. 10. 1950) 1103.
- das 2. Steueränderungsgesetz 1950 **58** (21. 12. 1950) 1190—1191.
- die Wohnhaus-Wiederaufbaugesetznovelle 1950 **58** (21. 12. 1950) 1208—1209.
- das Steueränderungsgesetz 1951 **66** (31. 7. 1951) 1376—1377.
- die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Burgenland aus Anlaß der 30jährigen Zugehörigkeit zu Österreich **66** (31. 7. 1951) 1386—1387.
- das 2. Steueränderungsgesetz 1951 **69** (21. 12. 1951) 1482—1484.
- die Erläuterung von Bestimmungen des Schillinggesetzes und des Währungsschutzgesetzes **72** (28. 3. 1952) 1543.
- das Steueränderungsgesetz 1952 **75** (18. 6. 1952) 1623—1624.
- die Erläuterung des § 17 des Währungsschutzgesetzes **76** (4. 7. 1952) 1630.

Redner in der Verhandlung über:

die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Bekämpfung unzüchtiger Veröffentlichungen und den Schutz der Jugend gegen sittliche Gefährdung **77** (25. 7. 1952) 1639—1641.

die Abfuhr von Geldmitteln des Getreideausgleichsfonds an den Bund, Änderungen des Tabaksteuergesetzes, Einhebung einer Sonderabgabe vom Bier, Erhöhung der Überwachungsgebühr für die monopolabgabefreie Branntweinerzeugung zum Hausbedarf, Erhöhung der Gebühren im Verbrauchsteuer- und Branntweinmonopolverfahren und Änderung des Weinsteuergesetzes **77** (25. 7. 1952) 1678.

MENZL Hans, Angestellter, Wiener Neustadt.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 836.

Erkrankung: **68** (29. 11. 1951) 1443.

Ableben am 31. 12. 1951: Nachruf des Vorsitzenden Weinmayer **70** (28. 2. 1952) 1494.

(Ersatzmann: Brand.)